

PRESSETEXT

Lausitz

Unterwegs zwischen Spreewald und Zittauer Gebirge

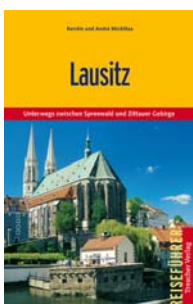
Die Lausitz ist von Vielfalt geprägt. Lohnende Ziele für einen Tages-, Wochenend- oder längeren Ausflug existieren in großer Auswahl auf kleinem Raum. Dazu zählen die Wälder des Lausitzer Berglandes, die Fließlandschaft des Spreewaldes, naturnahe Heide- und Teichgebiete, Fürst Pücklers Gartenkunstwerke, Seen aus früheren Braunkohletagebauen und die Kletterfelsen im Zittauer Gebirge. Die reizvollen Landschaften können zu großen Teilen zu Fuß, mit dem Fahrrad und mancherorts auch mit dem Paddelboot erkundet werden.

Prächtige Altstädte wie Görlitz und das tausendjährige Bautzen haben, wie auch die Altstädte von Cottbus und Zittau, einen großen Reichtum an Sehenswürdigkeiten aufzuweisen. Viele kleinere und oft weniger bekannte Städte und Dörfer, Klöster und Schlösser lohnen ebenfalls einen Besuch.

Die Autoren des aktuellen Reiseführers ›Die Lausitz entdecken‹ stellen alle Regionen und alle Sehenswürdigkeiten kenntnisreich und detailliert vor und beziehen auch die Gebiete in Polen und Tschechien ein. Sie beschreiben und erläutern die touristisch frequentierten wie die abseits liegenden, die weithin bekannten wie die stillen Schönheiten. Das Buch wendet sich gleichermaßen an Kulturtouristen, Naturliebhaber und Aktivurlauber und macht mit einer Region bekannt, die trotz ihrer Attraktivität bislang weitgehend vom Massentourismus unberührt ist.

Einleitende Kapitel zu Geschichte und Gegenwart der Lausitz sowie die umfangreichen reisepraktischen Hinweise komplettieren den derzeit einzigen Reiseführer zur Lausitz.

(ca. 1500 Zeichen)



Kerstin und André Micklitz:

Lausitz. Unterwegs zwischen Spreewald und Zittauer Gebirge

Trescher Verlag Berlin, 3., aktualisierte und erweiterte Auflage 2010,

324 Seiten, mehr als 160 Farbfotos, 20 Stadtpläne und Übersichtskarten,

ISBN 978-3-89794-169-4; 16,95 Euro, 28,50 SFr